

Niederschrift
über die Sitzung des Kulturausschusses am Mittwoch, 23.05.2012, 17:30 Uhr
in Raum 7 des Rathauses der Stadt Eschweiler

<u>Ratsmitglieder:</u>	RM Groß (CDU) als AVors. RM Weidenhaupt (SPD) als stellv. AVors.
SPD:	RM Bündgen, RM Zimmermann, RM Werner, RM Lindner für RM Moll
CDU:	RM Graff, RM Casel
FDP:	RM Göbbels
<u>Sachkundige Bürger (stimmberechtigt):</u>	
von der SPD:	Herr Broschk, RM Kendziora für Herrn Lohre, Herr Schaaf
von der CDU:	Herr Schlenter
von den Grünen:	Frau von Wolff
von der UWG:	Frau Bömeke
<u>Beratendes Mitglied (ohne Stimmrecht):</u>	keine
<u>Gäste:</u>	Herr Krieger Herr Borchardt, Die Linke
<u>Von der Verwaltung:</u>	Herr Kamp, I/RF Herr Schmidt, 43 Frau Seeger, 40 Frau Baader, 102 Frau Schmülling-Kosel, 40/StaBü Herr Weiland, 14
<u>Schriftführerin:</u>	Frau Senchenkova, 40

AVors. Groß begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter der Presse und der Verwaltung und eröffnete um 17:30 Uhr die Sitzung des Kulturausschusses.

Er stellte fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Kulturausschusses anwesend waren und dass die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden sachkundigen Bürger überstieg. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses war somit gegeben. Er stellte weiterhin fest, dass die Einladung frist- und formgerecht erfolgte.

Da keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorlagen, wurde die Tagesordnung in nachfolgender Reihenfolge beraten:

Tagesordnung:**Vorlagen-Nummer****A) Öffentlicher Teil**

- | | | |
|--------|--|------------------|
| A 1) | Genehmigung einer Niederschrift | - ohne - |
| A 2) | Genehmigung einer Niederschrift | - ohne - |
| A 3) | Halbjahresbericht des Kulturmanagers Herrn Max Krieger | VV 127/12 |
| A 4) | Volkshochschule
A: Das Jahr 2011 im Überblick
B: Statistik 2011 nach Fachbereichen
C: Bilanz 2005-2011: 7 Jahre im Vergleich | VV 126/12 |
| A 5) | Volkshochschule;
hier: Programmplanung für das 2. Semester 2012 | VV 125/12 |
| A 6) | Stadtbücherei Eschweiler;
hier: Jahresbericht 2011 | VV 161/12 |
| A 7) | Kunstaussstellungen;
hier: Ausstellungsplanung für das 2. Halbjahr 2012 | VV 141/12 |
| A 8) | Umsetzung des Einhard – Denkmals | VV 010/12 |
| A 9) | Gewährung von Zuschüssen im Haushaltsjahr 2011 im Rahmen des § 7 Abs. 1 der Richtlinien der Stadt Eschweiler über die Gewährung von Zuschüssen zur Kulturförderung | VV 122/12 |
| A 10) | Beteiligung an einem Kooperationsprojekt der Bibliotheken der Region in 2013/2014 | VV 162/12 |
| A 11) | Anfragen und Mitteilungen | |
| A 11.1 | Vorstellung des Stadtarchivars;
hier: mündlicher Bericht/Vorstellung der Archivars | - ohne - |
| A 11.2 | Kulturrucksack/Projekt der StädteRegion Aachen
hier: mündlicher Bericht über die Beteiligung Eschweiler | - ohne - |

B) Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|------------------|
| B 1) | Antrag auf Gewährung eines städt. Zuschusses im Rahmen der Kulturförderung | VV 163/12 |
| B 2) | Anfragen und Mitteilungen | |

A) Öffentlicher Teil:

A 1) Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift des Kulturausschusses vom 07.12.2011 wurde einstimmig genehmigt.

A 2) Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der gemeinsamen des Sitzung Integrationsrates und des Kulturausschusses vom 15.03.2012 wurde einstimmig genehmigt.

A 3) Halbjahresbericht des Kulturmanagers Herrn Max Krieger

VV-Nr. 127/12

Herr Krieger erläuterte den Halbjahresbericht und berichtete über die im letzten halben Jahr stattgefundenen bzw. über die in der kommenden Jahreshälfte stattfindenden Veranstaltungen.

Insbesondere berichtete er über den Kunstförderpreis, das Programm „Märchen aus aller Welt“, den Eschweiler Kulturkalender, den internationalen togolesischen Kulturtag, den Eschweiler Kulturmanagement Tag, den Tag der Schützen sowie über verschiedenste Konzerte.

Außerdem fanden unter anderem die Veranstaltungen „Saitensprünge“ und „Blues meets Rock“ im Kulturzentrum Talbahnhof statt. Im Rahmen des 100. „Blues meets Rock“- Konzertes fand am 04.03.2012 ein Musikerflohmarkt sowie am 05.03.2012 das eigentliche Konzert – mit Überraschungen - statt.

StVR Seeger merkte an, dass die komplette Internetseite der Stadt Eschweiler erneuert wurde und der Kulturkalender direkt auf der ersten Seite zu sehen ist.

Nach kurzer Diskussion wurde von Seiten aller Fraktionen der Dank an Herrn Krieger übermittelt, die Ausschussmitglieder nahmen den Halbjahresbericht des Kulturmanagers Max Krieger zur Kenntnis.

A 4) Volkshochschule;

VV-Nr. 126/12

A: Das Jahr 2011 im Überblick

B: Statistik 2011 nach Fachbereichen

C: Bilanz 2005 – 2011: 7 Jahre im Überblick

Herr Schmidt erläuterte die Punkte der Verwaltungsvorlage anhand eines Folienbeitrages. Explizit wies er darauf hin, dass wieder eine große Anzahl an geleisteten Stunden vorläge. Zudem sei die Inanspruchnahme der Sprach- und Integrationskurse erneut gestiegen. Auch würden Senioren-EDV-Kurse regen Zuspruch finden. Zudem sprach er seinen Dank den Mitarbeitern und Dozenten der Volkshochschule aus.

RM Graff richtete zunächst den Dank seitens der CDU-Fraktion an Herrn Schmidt und die Volkshochschule für die geleistete Arbeit.

RM Casel hob insbesondere den 10-Sprachenkurs hervor.

SkB Bömeke richtete ebenfalls seitens der UWG-Fraktion den Dank an Herrn Schmidt. Sie stellte die Frage, welche Kurse mit Ermäßigung im Rahmen der Grundsicherung genau betroffen seien.

Herr Schmidt antwortete, dass hauptsächlich die Kurse „Deutsch als Fremdsprache“ betroffen seien, wo immer noch große Nachfrage bestehe, und an denen viele ausländische Mitbürger interessiert seien.

RM Göbbels sprach ebenfalls seitens der FDP-Fraktion den Dank an Herrn Schmidt aus. Er stellte die Frage, warum der Deckungsgrad auf jeweils 1/3 berechnet sei.

Herr Schmidt erklärte, dass sich das Deckungsgradsystem an dem alten Modell des „Weiterbildungsgesetzes“ aus dem Jahr 1975 orientiere.

RM Weidenhaupt richtete ebenfalls den Dank seitens der SPD-Fraktion an Herrn Schmidt und die Volkshochschule für die geleistete Arbeit.

Anschließend wurden die Ausführungen im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage von Seiten der Kulturausschussmitglieder zur Kenntnis genommen.

**A 5) Volkshochschule;
hier: Programmplanung für das 2. Semester 2012**

VV-Nr. 125/12

Herr Schmidt referierte zum VHS Programm für das 2. Semester 2012 und führte aus, dass zwar auf den ersten Blick weniger Stunden durchgeführt würden, dies jedoch daran läge, dass seitens der Bevölkerung kompaktere Kurse gefordert würden und somit die Kurse mit einem geringeren Stundenvolumen angeboten werden könnten. Zudem werde eine Vielzahl neuer Kurse angeboten.

Die Ausschussmitglieder fassten einstimmig den nachfolgend aufgeführten Beschluss:

„Dem Arbeitsprogramm der Volkshochschule für das 2. Semester 2012 wird zugestimmt.“

**A 6) Stadtbücherei Eschweiler;
hier: Jahresbericht 2011**

VV-Nr. 161/12

RM Weidenhaupt äußerte ihren Dank an die Stadtbücherei sowie an die Lesepaten. Es sei sehr positiv, dass das Angebot der Stadtbücherei über das klassische Ausleihen hinausgehe.

SkB Schlenter richtete ebenfalls seitens der CDU-Fraktion den Dank an die Stadtbücherei.

Nachdem von Seiten aller Fraktionen die Arbeit der Stadtbücherei gelobt wurde, wurde der Sachverhalt der Verwaltungsvorlage einstimmig zur Kenntnis genommen.

**A 9) Kunstausstellungen;
hier: Ausstellungsplanung für das 2. Halbjahr 2012**

VV-Nr. 141/12

Nachdem von Seiten aller Fraktionen der Dank an den Eschweiler Kunstverein übermittelt wurde, stimmten die Mitglieder des Kulturausschusses dem nachfolgend aufgeführten Beschluss einstimmig zu:

„Die im Sachverhalt dieser Verwaltungsvorlage aufgeführte Ausstellungsplanung des Eschweiler Kunstvereins e. V. sowie der Stadt Eschweiler wird zustimmend zur Kenntnis genommen.“

A 8) Umsetzung des Einhard-Denkmal

VV-Nr. 010/12

Der Sachverhalt der Verwaltungsvorlage wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

A 9) Gewährung von Zuschüssen im Haushaltsjahr 2011 im Rahmen des § 7 Abs. 1 der „Richtlinien der Stadt Eschweiler über die Gewährung von Zuschüssen zur Kulturförderung“

VV-Nr. 122/12

Die Mitglieder des Kulturausschusses nahmen den Sachverhalt der Verwaltungsvorlage einstimmig zur Kenntnis.

A 10) Beteiligung an einem Kooperationsprojekt der Bibliotheken der Region in 2013/2014

VV-Nr. 162/12

RM Weidenhaupt sagte, dass das Kooperationsprojekt positiv sei und Eschweiler im Vergleich zu anderen Kommunen auf dem Gebiet weit fortgeschritten sei.

RM Göbbels merkte an, dass das Projekt sehr interessant, modern und attraktiv sei.

SkB Bömeke stellte die Frage, mit welchen Einnahmen hier zu rechnen sei.

LStRD Kamp entgegnete, dass in diesem Projekt die Einnahmen nicht im Vordergrund stünden. Hauptsächlich gehe es darum, für die Bürger zeitgerechte und attraktive Angebote zu schaffen.

Die Mitglieder des Kulturausschusses fassten einstimmig nachfolgenden Beschluss:

Die Stadtbücherei beantragt fristgemäß im Jahre 2012 eine Teilnahme an dem im Sachverhalt dieser Verwaltungsvorlage näher dargestellten Gemeinschaftsprojekt mit diversen Bibliotheken in der Region für die Jahre 2013/2014, das vom Land NRW bezuschusst wird.

A 11) Anfragen und Mitteilungen

A 11.1 Vorstellung des Stadtarchivars;
hier: mündlicher Bericht/Vorstellung des Archivars

- ohne -

Herr Schmidt, der Archivar des städtischen Archivs, nahm Stellung zum Antrag der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ und führte aus, er betreue seit 1. Februar 2012 hauptamtlich das Stadtarchiv, eine Sammlung von Akten, die aufgrund ihres juristischen, Eigentum sichernden oder kulturellen Wertes nach Ablauf der vorgeschriebenen Aufbewahrungspflichten, entsorgt

werden. Schwerpunkt seiner bisherigen Arbeit sei die Sichtung, Umlagerung und inhaltliche Erfassung der Bestände des so genannten „Kulturarchivs“ gewesen. Außerdem berichtete Herr Schmidt über die Zusammenarbeit des Stadtarchivs mit dem Geschichtsverein.

A 11.2 Kulturrucksack/Projekt der StädteRegion Aachen;

- ohne -

hier: mündlicher Bericht über die Beteiligung Eschweiler

StVR Seeger erläuterte kurz das Projekt der StädteRegion. Das Projekt wurde für Jugendliche geschaffen, um die kulturellen Interessen zu erweitern. Die StädteRegion hat ein Sammelprojekt für alle städteregionsangehörigen Kommunen gestellt mit dem Schwerpunkt „Musik“. Davon partizipiert die Stadt Eschweiler mit der Gesamtschule, die am 8. September 2012 mit einer Vielzahl von Schülern ein Konzert durchführt. Die Darbietungen sind breitgefächert (von Klassik über Hip-Hop, Punk und Rock).

Weitere Anfragen und Mitteilungen für den öffentlichen Teil lagen nicht vor.

AVors. Groß bedankte sich anschließend bei den Vertretern der Presse sowie den Gästen und schloss den öffentlichen Teil um 18:30 Uhr.